

**RS OGH 1975/12/4 2Ob254/75,
8Ob194/79, 2Ob142/81 (2Ob143/81),
8Ob43/83, 2Ob43/90 (2Ob44/90),
2Ob38/0**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.12.1975

Norm

ABGB §1325 D5

Rechtssatz

Der Verletzte, dessen Erwerbsfähigkeit geschmälert ist, kann die Beiträge für eine freiwillige Höherversicherung verlangen, deren Einzahlung ihm einen ungeschmälerten Pensionsbezug sichert (SZ 33/50, ZVR 1964/44).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 254/75
Entscheidungstext OGH 04.12.1975 2 Ob 254/75
- 8 Ob 194/79
Entscheidungstext OGH 20.12.1979 8 Ob 194/79
- 2 Ob 142/81
Entscheidungstext OGH 11.01.1983 2 Ob 142/81
Vgl; Beisatz: Soweit eine freiwillige Versicherung möglich ist. (T1) Veröff: ZVR 1984/90 S 84
- 8 Ob 43/83
Entscheidungstext OGH 08.09.1983 8 Ob 43/83
Ähnlich; Beisatz: Kosten einer Weiterversicherung in der Sozialversicherung sind zu ersetzen. (T2)
- 2 Ob 43/90
Entscheidungstext OGH 09.05.1990 2 Ob 43/90
Beis wie T2
- 2 Ob 38/02f
Entscheidungstext OGH 18.04.2002 2 Ob 38/02f
Auch; Beisatz: Ein pensionsversicherter Geschädigter hat zwischen der Vergütung der Kosten einer freiwilligen Weiterversicherung und der Rentendifferenz bei Unterbleiben der Weiterversicherung ein Wahlrecht. (T3);
Beisatz: Führt die vom Schädiger zu tragende Verdienstminderung zu einer niedrigeren Pension (als ohne das schädigende Ereignis), so ist mit dem Eintritt in das Pensionsalter noch der Differenzbetrag zwischen verminderter Pension und erreichbarer Pension zu ersetzen. (T4)
- 2 Ob 63/06p
Entscheidungstext OGH 06.04.2006 2 Ob 63/06p
Auch; Beis wie T4; Veröff: SZ 2006/56
- 2 Ob 184/17y
Entscheidungstext OGH 28.11.2017 2 Ob 184/17y
Beis wie T3; Beisatz: An die von ihm getroffene Wahl ist er gebunden. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0030993

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at